



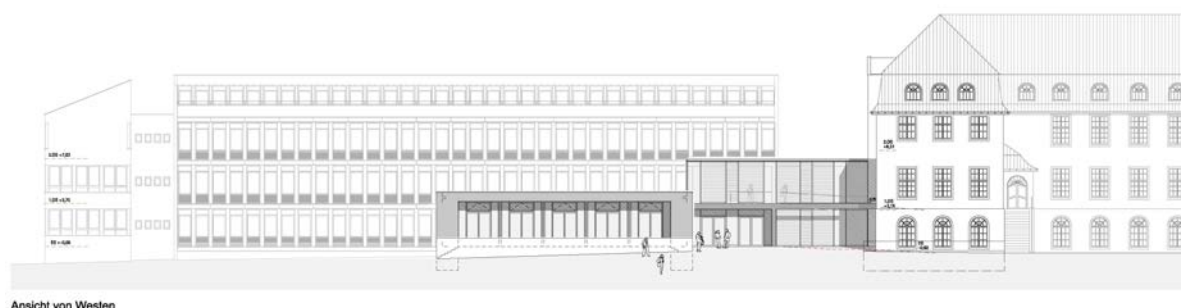
SJG info

Juni 2018

Stark machen

Die meisten von uns sehnen die Sommerferien herbei, die Zeit, in der wir uns vom alten Schuljahr erholen und für das neue stärken können. Stärke zu vermitteln und zu erhalten spielt aber auch in unserem Schulleben eine wichtige Rolle, wie die folgenden Artikel zeigen. Wir wünschen Ihnen und euch Durchhaltevermögen für die Aufgaben in den letzten Wochen des Schuljahres und eine schöne, kräftigende Zeit in den Ferien.

... für die Zukunft: Baumaßnahmen



Es geht ans Kistenpacken: In den Sommerferien räumen wir unseren Neubau, damit er saniert werden kann. Im nächsten Schuljahr wird dort kein Unterricht stattfinden, stattdessen nutzen wir weitere Räume am Campus Pallottistraße. Dort wird es im kommenden Schuljahr wieder deutlich lebhafter zugehen: Die Jahrgangsstufen 6 und 7 werden dort ihre Klassenräume haben, auch der naturwissenschaftliche Unterricht wird zu einem großen Teil an der Pallottistraße stattfinden. Außerdem ist die Oberstufe am ehemaligen VPK-Gebäude angesiedelt.

An zwei Projekttagen vor den Sommerferien – Mittwoch und Donnerstag – packen Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Lehrerinnen und Lehrern Arbeitsmaterialien in Kartons, inspizieren Mobiliar und bereiten den Umzug vor. Und zur Stärkung wird zwischendurch gepicknickt oder gespielt. Den Transport der Kisten und Möbel in Räume an der Pallottistraße oder in den Altbau übernimmt eine Spedition.

Das Erzbistum saniert nicht nur, sondern baut auch an: Der Neubau erhält einen Erweiterungsbau, der als Foyer fungiert, einen modernen und hellen Eingangsbereich schafft und unseren Neubau mit dem Altbau architektonisch gelungen verbindet. Für das stark gewachsene Kollegium wird ein gänzlich neues Lehrerzimmer mit Blick in Richtung Stadtpark angebaut.

Während des Umbaus ziehen Schulleitung und Sekretariat sowie Stufenleitungen in den Altbau. Das Lehrerzimmer am SJG wird zwischenzeitlich im Studio sein. Und nach dem Umbau sind wir mit Platz für unsere gewachsene Schule, einer modernen Ausstattung und einer angenehmen Atmosphäre gestärkt für die Zukunft.

... gegen Mediensucht: Net-Piloten-Projekt



Soziale Netzwerke, Computerspiele und Internet sind für Jugendliche attraktiv, bergen viele Möglichkeiten und Gefahren. Während die überwiegende Anzahl von Jugendlichen einen unproblematischen Gebrauch pflegt, kommt es bei anderen zu Verhaltensproblemen. Im kommenden Schuljahr starten wir an unserer Schule daher das „Net-Piloten-Projekt“.

Ina Limbach, Renate Neffgen und Stefan Schlichtherle-Wiskirchen nahmen an der Ausbildungsveranstaltung für

Multiplikatoren im Frühjahr 2018 durch die update-Fachstelle für Suchtprävention und Diakonie Bonn teil. Das Projekt steht im Rahmen einer deutschlandweiten Präventionskampagne der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) „Ins Netz gehen – online sein mit Maß und Spaß“.

Zielsetzung des Net-Piloten-Projektes ist es, das eigene Medienkonsumverhalten zu reflektieren und zu einem verantwortungsvollen Umgang zu führen, ohne die neuen Medien zu verteufeln.

Schülerinnen und Schüler der zukünftigen Stufe 9 werden in einer viertägigen Schulung zu „Peers“ ausgebildet, die wiederum in zwei Doppelstunden unsere Sechstklässler schulen. Die Ausbildung deckt Inhalte ab wie Faszination moderner Medien, grundlegende Gefahren des Internets, Wissen über Medienabhängigkeit.

Renate Neffgen

... durch Zumba und Selbstverteidigung



„Strong by Zumba“ heißt ein geschütztes Trainingskonzept, für das sich Tina Kressel zur Trainerin hat ausbilden lassen. Sie bietet seit rund einem halben Jahr eine AG dazu an: Dienstags in der 8. Stunde wird in der SJG-Turnhalle bei Gute-Laune-Musik geschwitzt. Mit einfachen Choreographien trainieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die gängigen Muskeln – und diejenigen, von denen man gar nicht wusste, dass sie existieren. Auch bei hohen Temperaturen ist die AG gut besucht, „weil das Training einfach Spaß macht“, so eine Teilnehmerin. Wer noch einsteigen möchte oder im nächsten Schuljahr dabei sein möchte ist herzlich willkommen. Allerdings könnte sich die Trainingszeit im nächsten Schuljahr verändern.

Dienstags in der 9. Stunde geht es für Tina Kressel dann weiter mit der Selbstverteidigungs-AG. „Im Vordergrund steht, Selbstbewusstsein aufzubauen bzw. zu stärken. Wir üben, Stopp und Nein sagen zu können“, erläuterte Tina Kressel. Ihr sei es wichtig, auf die Verhältnismäßigkeit

hinzuweisen: Auf einen verletzenden Spruch solle kein blaues Auge folgen. In ihrer AG, die ebenfalls im nächsten Schuljahr weiterlaufen soll, verknüpft sie Elemente aus Taekwondo und Wing Tsun.

... durch Selbstbewusstsein

Unter dem Titel „Wir machen uns stark!“ hat das Erzbistum Köln eine Broschüre herausgegeben, in dem sie ihr Schutzkonzept gegen sexuelle Gewalt darstellt. Alle Schülerinnen und Schüler haben dieses Heft erhalten. „Dort ist verschriftlicht, was im Erzbistum Köln schon lange gilt“, erläutert Schulleiter Michael Bornemann. „Es ist wichtig, dass Schülerinnen und Schüler wissen, an wen sie sich wenden können, wenn sie sich unwohl fühlen.“ Als Präventionsfachkräfte sind Ursula Frey-Kess und Tobias Herzog benannt; aber auch unserer Beratungslehrer, die SV-Lehrer und die Schulseelsorge sind als erfahrene Ansprechpartner wichtige Anlaufstellen. Ein so genanntes Präventionscurriculum wird mit Schülerinnen, Schülern, Kollegium und Eltern gemeinsam im kommenden Schuljahr erarbeitet.



... durch eine Spende

Gleich im doppelten Sinne stärkt das SJG Kinder im Irak: Mit einer Spende an die Jiyan Foundation in Höhe von 10.000 Euro wird ein Heilgarten unterstützt, für den Spielgeräte, unter anderem zum Klettern, angeschafft werden. Sie sollen Muskeln und Seele zu mehr Kraft verhelfen. Außerdem soll für die betreuten Kinder ein besonderes Fest veranstaltet werden, um ein fröhliches Ereignis in den Alltag zu bringen. Die Kinder, die in den Flüchtlingslagern im Irak leben, nachdem sie vor der Organisation Islamischer Staat geflohen sind, sind traumatisiert und werden mit Hilfe der Organisation therapeutisch betreut. Leif Hinrichsen, Mitarbeiter der Stiftung, bedankte sich beim



Entwicklungshilfe-Projekt-Ausschuss (EPA) des SJG für die Spende und berichtete Schülerinnen und Schülern aus der Ober- und aus der Unterstufe in zwei Veranstaltungen von seiner Arbeit. Den Kontakt zu ihm hatte Kerstin Clasen, Vorsitzende des EPA, hergestellt.

... in Altenberg mit einer Wallfahrt

Auch eine Wallfahrt kann stark machen: Unsere sechsten Klassen pilgerten am 29. Mai zum Altenberger Dom. Die erste Etappe wurde mit dem Bus zurückgelegt, von der Aussendungskirche in Neschen aus wanderten die Klassen nach einem Gottesdienst mit Pater Schacknies bei herrlichem Wetter Richtung Dom, unterbrochen von gemeinsamen Gebeten, Liedern und Gemeinschaftsaktionen – und trafen dort auf viele Schülerinnen und Schüler anderer erzbischöflichen Schulen. In Altenberg kamen sie mit Weihbischof Dominikus Schwaderlapp ins Gespräch und teilten mit ihm die Stärkung, die ihnen die Schulleitung nach Altenberg gebracht hatte. Das Erzbistum veranstaltet jedes Jahr diese Wallfahrt, um sowohl ein spirituelles Erlebnis zu ermöglichen als auch das Gemeinschaftsgefühl unter den Schülerinnen und Schülern auch über die eigene Schule hinaus zu stärken.



Ein besonderes Ereignis für uns: Wir reisten mit unserer Bigband an und gestalteten die Gottesdienste. Unter der Leitung von Andreas Wiedemann erfüllten Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Lehrerinnen und Eltern den Dom mit Bläserklängen und schufen eine ganz besondere Atmosphäre.

... für gemeinsames Musizieren

Nicht nur in der Bigband und im Orchester wird am SJG gemeinsam Musik gemacht, sondern auch in diversen Bands. Martin Kirchharz organisierte mit viel Engagement das zweite SJG-Musikfestival: Am 9. Juni 2018 führten die Beteiligten in der Sporthalle vor, wie viel Spaß sie dabei haben, miteinander auf der Bühne zu stehen.



Die Abiband der Q1 eröffnete das Festival mit „Wake me up“ von Avicii. Nach diesen stärkenden Klängen folgte „Ein Kompliment“ von Sportfreunde Stiller mit stärkendem Text.

Jael Cheng und Julia Sürtenich begeisterten die Zuhörer mit Gesang und Klavierspiel, Maike Zimmermann mit ihrer Eigenkomposition „Prisoner“, die Band Diskussionsbedarf ebenfalls mit einem eigenen Stück und die Abiband der Q2 unter anderem mit „Chöre“ von Mark Forster. Auch der Chor der Q2 präsentierte wieder einige Lieder und erhielt viel Beifall. Zum Schluss verstärkte Tobias Ließem am Schlagzeug die Lehrerband bei drei Songs, unter anderem „Smooth Operator“. Und Martin Kirchharz machte sich nach dem Musizieren stark für ein drittes SJG-Musikfestival. Mitwirkende gesucht, Zuhörer willkommen!

Personalia



Stephanie Hoppe unterrichtet seit Mai bei uns Mathematik und Französisch. Vor neun Jahren hat sie am SJG Abitur gemacht, nun ist sie in neuer Rolle zurückgekehrt: Zunächst hatte sie in Aachen Maschinenbau studiert, wechselte dann zu ihren Unterrichtsfächern, lebte zwischendurch in Montpellier und Schleiden – und freut sich, wieder hier zu sein.

Termine

Theater: Literaturkurse auf der Bühne

Der Literaturkurs Q1 von Barbara Haas zeigt am **Freitag, 22. Juni ab 19 Uhr** und am **Sonntag, 24. Juni ab 18 Uhr** in der Pallotti-Aula eine **Theaterfassung** des Romans „Nichts“ von Jane Teller. Am **Donnerstag, 28. Juni** und am **Sonntag, 1. Juli** führt der Literaturkurs Q1 von Birgit Beier das Stück „**Wanted: Richard Hannay, des Mordes angeklagt auf der Flucht**“ in der SJG-Aula auf. Beginn ist jeweils um **17:30 Uhr**. Ursula Herberhold bringt mit ihrem Kurs aus der Q1 das selbst geschriebene Stück „**Das Projekt**“ auf die Bühne der Pallotti-Aula; es ist am **Sonntag, 1. Juli** zu sehen, Beginn ist um **19:30 Uhr**.

Die **EF** hat in der ersten Juliwoche ihre **Besinnungstage**:

Einige fahren nach Taizé, einige nach Auschwitz, eine kleine Gruppe verbringt die Zeit im Kloster Steinfeld und eine große im Don Bosco Bildungshaus in Jünkerath.

Am **6. Juli** findet nacheinander für die Klassen 6, 7 und 8 eine **Multivisionsshow zum Thema Müll** in der Aula statt.

Playstation-Turnier: FIFA 18



Ebenfall am **6. Juli** organisiert Martin Kirchharz ein **Playstation- FIFA-Turnier**. Ab **16 Uhr** wird in fünf Räumen im Altbau, 2. Obergeschoss, gespielt. Die Startgebühr beträgt 1 Euro, der an die Caritas für ihre Suchtberatung gespendet wird. Bei der Anmeldung ist anzugeben, ob eine Playstation mitgebracht wird.

Unsere **Zeugniskonferenzen** sind am **Montag, 9. Juli**; der Unterricht an diesem Tag entfällt.

In der letzten Schulwoche gibt es zwei **Projekttag**e zur Vorbereitung von Umzug und Schulfest: am **Mittwoch, 11. Juli** und **Donnerstag, 12. Juli**. Am letzten Schultag vor den Sommerferien, am **13. Juli** feiern wir in der zweiten /dritten (??) Stunde gemeinsam einen Gottesdienst, bevor in der vierten Stunde die Zeugnisse ausgegeben werden.

Unser nächstes **Schulfest** ist für Samstag, **8. September** geplant. Abends findet dann auch auf dem SJG-Gelände das Ehemaligentreffen statt.

Impressum

Herausgeber:

Erzb. St. Joseph-Gymnasium, Stadtpark 31, 53359 Rheinbach, 02226-92240

Redaktion: Berit Keiser

V.i.S.d.P.: Michael Bornemann

Bilder: Architekturbüro Ernst Rheinbach; EA Sports; BzGA; Erzbistum Köln, Olaf Gruschka, Stephanie Hoppe, Berit Keiser, René Widmer

Der nächste Newsletter erscheint wieder elektronisch. Bitte melden Sie sich doch auf unserer Homepage als Abonnent an!